



# SCHACH SPORT

Informations-  
blatt des LVOÖ

## Aus dem Inhalt:

Turnierberichte	2-9
Trainer-Lizenzierung	10-11
Kreisbesprechungen	12-15
RS Nr.719	15-18
Todesanzeige	18
Ausschreibungen	19-20
Impressum	13

Nr. 29

Jahrgang 32

15.08.2014

## Mannschaftsmeisterschaft 14/15

Nennschluss für die 2. Klassen ist der 1. September  
Ausschreibung einer 2. Klasse für U-14 Spieler/Innen siehe Seite 31!

### ÖSB Trainer Fortbildungen 2014

Neu ins Leben gerufen hat der ÖSB eine Lizenzierung seiner Trainer/innen. Voraussetzung ist alle zwei Jahre die Teilnahme an einer der **Fortbildungsveranstaltungen**. Im Herbst 2014 finden zwischen September und Dezember bereits vier Veranstaltungen statt, eine davon wird sogar online Angeboten. Termine und Ausschreibungen sind ebenfalls auf der Seite der Kommission für Ausbildung publiziert.

28.09.2014, Wien, [Mentale Stärke im Schach](#)

27./28.09.2014, Dornbirn, [Trainerfortbildung mit Milan und Julia Novkovic](#)

08.12.2014, Wien, [Schachtraining im Blickpunkt des Gehirnforschers](#)

Termin Offen: 1. Online Trainerfortbildung, Endspiele (Ausschreibung folgt)

Siehe auch: <http://www.chess.at/kommission/ausbildung.html> und Seite 10 und 11.

Der Landesverband kauft digitale Schachuhren (DGT 2010) an. Vereine/Sektionen, die Interesse haben auch solche Uhren zu erwerben, sollen sich mit dem Landesspielleiter in Verbindung setzen ([guenter.mitterhuemer@schach.at](mailto:guenter.mitterhuemer@schach.at)).

# Offene Senioren/Nestoren-LM 2014

(Gerald Huemer, Landesverband OÖ, Presse & Öffentlichkeitsreferent)

**34 schachbegeisterte Senioren und Nestoren fanden sich am Donnerstag im Gasthof Neubauerhof in Hörsching ein. In zwei Gruppen (Ü50 und Ü65) wurde der Landesmeister 2014 bis Sonntag ausgespielt.**



Alfred Enzendorfer (Sk Voest Linz) gewann mit einem vollem Punkt Vorsprung das Seniorenturnier. Harald Obran (Asv Linz), Georg Kreischer (Sc Traun 67), Ing. Gernot Gruber (Sg Vöcklabruck) und Helmut Woess (Union Hartkirchen) folgten mit 3, 5 Punkten auf den Plätzen.

Bei den Nestoren hatte Hubert Schroeder (Sv Hörsching) klar die Nase vorne und holte sich souverän den Titel. Prof. Josef Nußbaumer (Sg Vöcklabruck), Rudolf Honegger (Sv Urfahr) und DI. Peter Weiss (Askoe Leonding) folgten mit einem vollen Punkt weniger auf den Plätzen.

Der OÖ Landesverband stellte für die Sieger Pokale und Urkunden und für jeden Spieler einen Warenpreis zur Verfügung. Nach der Siegerehrung ließen die Teilnehmer das Turnier bei einem gemeinsamen ausgezeichneten Essen ausklingen.



*Gruppe Senioren: Seniorenreferent Reinhard Ziebmayer, Harald Obran, Alfred Enzendorfer, Georg Kreischer, Präsident Günter Mitterhuemer*



*Gruppe Nestoren: Seniorenreferent Reinhard Ziebmayer, Prof. Josef Nußbaumer, Hubert Schröder, Rudolf Honegger, Präsident Günter Mitterhuemer*





## Offene Senioren-Landesmeisterschaft 2014 im Turnierschach

Rg.	Name	FED	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Enzendorfer Alfred	AUT	2050	Sk Voest Linz	4,5	16	10	14,25
2	Obran Harald	AUT	1937	Asv Linz	3,5	17	10	10,75
3	Kreischer Georg	AUT	2018	Sc Traun 67	3,5	16,5	10	10,75
4	Gruber Gernot Ing.	AUT	1944	Sg Vöcklabruck	3,5	15,5	9,5	9,25
5	Woess Helmut	AUT	1441	Union Hartkirchen	3,5	11	7	6,25
6	Bumberger Emmerich	AUT	1854	Asv Linz	3	11,5	7	4,5
7	Gruber Johann Ing.	AUT	1794	Spg. Vorwaerts/Msv Steyr	3	11,5	6,5	3,5
8	Haas Gerald	AUT	1917	Sv Hörsching	3	11	7	4
9	Weber Karl	AUT	1474	Sc Ottensheim	2,5	13,5	7,5	5,25
10	Schaller Walter	AUT	1213	Union Hartkirchen	2,5	13	8	5
11	Passecker Josef	AUT	1465	Sv St. Georgen/Gusen	2	11,5	7	2,5
12	Plank Siegfried	AUT	1676	Sv St. Georgen/Gusen	2	10	6,5	2,5
13	Pfeffer Werner	AUT	1455	Sv Hörsching	1,5	13	8,5	2,5
14	Pleimer Anton	AUT	1836	Askö Mühlal	1,5	12	7,5	3,25
15	Gruenwald Franz	AUT	1238	Sv Hörsching	1,5	11	6,5	2
16	Holzmann Hermann	AUT	1409	Sc Haag/Hausruck	1,5	10	6	1,5
17	Koprivnjak Stefan Ing.	AUT	1382	Sv Urfahr	1,5	7,5	4	1,5
18	Wimmer Manfred	AUT	1218	Union Hartkirchen	1	14	9	0,5

## Offene Nestoren-Landesmeisterschaft 2014 im Turnierschach

Rg.	Name	FED	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Schroeder Hubert	AUT	2004	Sv Hörsching	4,5	14,5	10	12,75
2	Nußbaumer Josef Prof.	AUT	1808	Sg Vöcklabruck	3,5	16,5	9,5	10,25
3	Honegger Rudolf	SUI	1735	Sv Urfahr	3,5	14,5	8	9,25
4	Weiss Peter DI.	AUT	1708	Askoe Leonding	3,5	12	7	6,25
5	Gadermair Georg	AUT	1707	Tsv Frankenburg	3	14	8,5	6,75
6	Rachbauer Alois	AUT	1715	Tsu Obernberg/Inn	3	12,5	7,5	6,25
7	Niemand Gerhard	AUT	1672	Sv Steyregg	3	11	6,5	4,5
8	Lange Wilhelm Ing.	AUT	1757	Union Ansfelden	3	9	5,5	4,5
9	Kaltenbach Wilhelm	AUT	1580	Sc Ottensheim	2,5	16,5	10	8
10	Kopa Rudolf	AUT	1623	Union Neuhofen/Krems	2,5	10	6	3
11	Spitzl Robert	AUT	1656	Sc Ottensheim	2	13,5	9	4
12	Lachmaier Franz Sen.	AUT	1752	Esv Askö Westbahn Linz	2	13,5	9	3,5
13	Edlinger Wilhelm	AUT	1528	Schachfreunde Grossraming	2	10	6,5	2
14	Schramboeck Horst	AUT	1723	Sc Ottensheim	1	14	8,5	1
15	Havlena Erich	AUT	1538	Sg Vöcklabruck	1	8,5	5	0,5
16	Jungreithmayr Max	AUT	1288	Sv Hörsching	0	10	5,5	0

# OÖ. Schülerligamasters Masters 2014

Am 1. Juni 2014 fand im Bilger-Breustedt-Schulzentrum in Taufkirchen an der Pram das OÖ Schülerliga Masters statt.

Das Masters ist die Krönung der Schülerliga-Serie. In jeweils 6 Turnieren pro Kreis wird von Oktober bis Mai um die Qualifikation für dieses Turnier gespielt. Nur die jeweils 6 Besten ihrer Altersklasse dürfen anschließend am Masters teilnehmen.

Veranstalter des Masters ist der Landesverband OÖ, welcher die Ausrichtung des Turnieres heuer an die Spielgemeinschaft Sauwald vergeben hat. Unter der Leitung von Mag. Wilfried B. Kuran und unter Mithilfe vieler fleißiger Hände gelang es den Funktionären der Sauwald wieder einmal ein tolles Turnier zu organisieren bei dem sich sowohl die Spieler als auch die Betreuer recht wohl fühlten. Während die Kinder ihre Pausen und das schöne Wetter zum Fußballspielen nutzen, nahmen viele Betreuer die Gelegenheit wahr, an einer Führung durch das [Heimatmuseum](#) teilzunehmen. Im Anschluss an das Turnier gab es natürlich für jeden Teilnehmer und jede Teilnehmerin eine Urkunde einen Kugelschreiber mit Schachmotiv und einen weiteren kleinen Preis zum mit nach Hause nehmen. Für die bestplatzierten Burschen und Mädels gab es zusätzlich noch Medaillen in Gold, Silber und Bronze.

Der Turnierverlauf war durchaus spannend aber die Partien waren immer geprägt von freundschaftlichem und fairem Wettkampf. Und so fand man an dem Tag in Taufkirchen alles, was man sich von einem Schachturnier wünschen kann. Einen tollen Turniersaal, ein gutes und reichliches Buffet, schönes Wetter, ein nettes Rahmenprogramm, faire Sportler an den Schachbrettern, nette Eltern/Betreuer und ein kompetentes Organisationsteam.

[Bilder](#) zur Veranstaltung gibt es auf der Homepage (<http://www.sauwaldschach.at/>).

## OÖ. SCHÜLERLIGA MASTERS 2014 U10

Rg.	Name	Elo	Verein	Pkt.	Res.	Sieg	Elo+/-
1	Hersel Rudolf	1044	Sv Kremsmünster	4	0	4	37
	Danninger Simon	1007	Jsv U. Mühlviertel	4	0	4	37
	Hersel Richard	929	Sv Kremsmünster	4	0	4	107
4	Studener Simon	888	Spg. Vorwaerts/Msv Steyr	3½	1	3	97
5	Iro Stefan	1199	Union Ansfelden	3½	0	3	-32
6	Hager Florian	1000	Jsv U. Mühlviertel	3	0	2	3
	Malzer Emanuel	966	Spg. Sauwald	3	0	2	53
	Pilic Patricia	800	Sv Hörsching	3	0	2	86
	Tsolmonbat Batbold	0	Sv Gmunden	3	0	2	-22
10	Prem Stefan	981	Sv Gmunden	2½	0	2	2
	Toldo Sebastian	800	Sv Urfahr	2½	0	2	56
	Reitinger Florian	0	Spg. Sauwald	2½	0	2	-56
13	Bertignoll Noa	1044	Spg. Vorwaerts/Msv Steyr	2½	0	1	-63
	Giester Helene	0	Spg. Vorwaerts/Msv Steyr	2½	0	1	-54
15	Bertignoll Rafael	894	Spg. Vorwaerts/Msv Steyr	2	0	1	-1
	Pilic Stjepan	800	Sv Hörsching	2	0	1	-9
	Stumptner Erik	0	Su Bad Leonfelden	2	0	1	-88
18	Leisch Michael	827	Jsv U. Mühlviertel	1½	0	1	-11
	Stumptner Luca	0	Su Bad Leonfelden	1½	0	1	-85
20	Lauer Lukas	800	Ranshofen	1½	0	0	6
21	Stadler Eva	800	Ranshofen	1	0	0	-61

### OÖ. SCHÜLERLIGA MASTERS 2014 U12

Rg.	Name	Elo	Verein	Pkt.	Res.	Sieg	Elo+/-
1	Pilic Leonardo	1101	Sv Hörsching	4½	0	4	125
2	Niebsch Robert	1300	Jsv U. Mühlviertel	4	0	4	8
	Pessl Quentin	1213	Jsv U. Mühlviertel	4	0	4	32
4	Lauer Falk	1366	Ranshofen	4	0	3	-11
5	Binder Christopher	1170	Sv Urfahr	3	0	3	-4
	Lasinger Christoph	1066	Jsv U. Mühlviertel	3	0	3	29
	Auinger Marcel	1034	Sv Hörsching	3	0	3	64
	Malzer Jonas	925	Spg. Sauwald	3	0	3	79
9	Wurm Richard	0	Gambit Hofkirchen-Riedau	3	0	2	-15
10	Spreitzer Elias	1240	Spg. Sauwald	2½	0	2	-41
11	Angermayr Johannes	800	Gambit Hofkirchen-Riedau	2	0	2	37
	Diesenreither Gregor	0	Gambit Hofkirchen-Riedau	2	0	2	-36
	Dilly Julian	0	Union Neuhofen/Krems	2	0	2	-16
14	Marko Indira	881	Union Neuhofen/Krems	2	0	1	-17
	Kastberger Michael	0	Schach Am Attersee	2	0	1	-61
	Peche Leon	0	Sv Hörsching	2	0	1	-42
17	Heseltine Eric	800	Sv Gmunden	1½	½	1	16
	Felleitner Christina	0	Sv Gmunden	1½	½	1	-93
19	Gumpinger Lisa	800	Spg. Sauwald	1	0	0	-52

### OÖ. SCHÜLERLIGA MASTERS 2014 U14

Rg.	Name	Elo	Verein	Pkt.	Res.	Sieg	Elo+/-
1	Leisch Lukas	1704	Tsu Wartberg/Aist	4	1	3	-7
2	Burrer Fabian	1566	Tsv Frankenburg	4	0	4	29
3	Schobesberger Alexander	1566	Schach Am Attersee	3	0	2	-24
	Reitinger Simon	1508	Spg. Sauwald	3	0	2	-19
	Duy Alexander	1436	Jsv U. Mühlviertel	3	0	2	-36
	Schmid Thomas	1436	Sc Haag/Hausruck	3	0	2	15
	Märzendorfer Daniel	1036	Gambit Hofkirchen-Riedau	3	0	2	93
8	Emeder Richard	1060	Schach Am Attersee	2½	0	2	27
9	Schwarz Anton	1181	Spg. Sauwald	2	0	2	-28
	Kogler Thomas	1030	Sv Kremsmünster	2	0	2	-9
	Habeth Kevin	1015	Ranshofen	2	0	2	-13
	Prem Anna	993	Sv Gmunden	2	0	2	23
13	Fuxjäger Simon	0	Union Neuhofen/Krems	1½	0	1	12
14	Hauer Jakob	805	Sv Gmunden	0	0	0	-46

### OÖ. SCHÜLERLIGA MASTERS 2014 U16

Rg.	Name	Elo	Verein	Pkt.	Res.	Sieg	Elo+/-
1	Klinglmüller Nils	1209	Union Neuhofen/Krems	4½	0	4	102
2	Kronberger Michael	1225	Sv Gmunden	3½	0	1	2
3	Kücükaya Leon	1379	Spg. Vorwaerts/Msv Steyr	3	0	2	-51
4	Koberger Michael	1303	Tsv Frankenburg	2½	1	1	-54
5	Brandauer Christoph	0	Sv Gmunden	2½	0	1	41
6	Reitinger Jakob	1212	Spg. Sauwald	2	1	2	-33
7	Futterer Valentin	1013	Spg. Vorwaerts/Msv Steyr	2	0	1	9

# 39. offene Mühlviertler Meisterschaft im Turnierschach

Dieses Jahr wurde die Mühlviertler Meisterschaft von der SPG Freistadt/Wartberg, anlässlich des 50-Jahre Jubiläums des SV Freistadt, in Lest, beim Gasthof Mader, veranstaltet.

Bemerkenswert war die Teilnehmerzahl von **69 Schachspielerinnen und Schachspielern** bei denen wir uns recht herzlich bedanken möchten!

Bereits in der ersten Runde wurde beinhart gekämpft und es sah auch einige Zeit nach kräftigen Überraschungen aus, aber alles in allem kamen die Favoriten mit einem blauen Auge davon und schließlich gab es nur 4 Überraschungs-Remis.

Nach der ersten, eher ereignislosen Runde, kam die Mühlviertler Meisterschaft endlich in Fahrt. Mit Schmutzhart Johannes und Woess Helmut konnten sich zwei "Elo-Schwächere" Spieler gegen ihre Kontrahenten durchsetzen. Wer von den Beiden den Überraschungspreis gewann, wurde zu Beginn der dritten Runde aufgelöst - es war eine sehr knappe Entscheidung!

Sehr erfreulich waren die großartigen Leistungen unseres Nachwuchses (5 Teilnehmer U18!): Ly Dominik hatte nach zwei souveränen Partien zwei Punkte und befand sich weiter im Spitzenfeld. Aber auch die anderen brauchten sich nicht zu verstecken.

Die 3.Runde begann gleich mit einer großen Überraschung: Boksinski Jordan musste aufgrund von Krankheit passen und so bekam Thomas Oberngruber einen kampflosen Punkt.

Die anderen Spitzenspieler mussten jedoch alle hart kämpfen, es gab keine schnellen Unentschieden. Besonders hart tat sich Roland Posch gegen Ly Dominik.

Mit Hofer Sabine, Lasinger Melanie und Riegler Katharina spielten dieses Jahr drei Damen bei der Mühlviertler Meisterschaft mit - Rekordwert! Vor allem bei Sabine möchte ich mich herzlich bedanken, denn sie war unsere "Springerin", das heißt sie ist der Grund, dass keiner Spielfrei bekommen hat – Danke!

Und nicht nur die Anzahl ist erfreulich, sondern auch die schachlichen Leistungen.

An der Spitze konnte sich Koller Hans-Jürgen durch einen Eröffnungsfehler seines Gegners mit einem halben Punkt absetzen. Jedoch befanden sich dicht dahinter, mit 3,5 Punkten, Roland Posch, Raber Florian und Ly Dominik!

In der fünften Runde der Mühlviertler Meisterschaft durften wir zum ersten Mal den Vize-Obmann von SV Freistadt, Toni Birklbauer, begrüßen, der dann, trotz fehlender Übung, souverän den Überraschungspreis an Rene Gartner überreichte. Apropos Überraschungen, von denen gab es in dieser Runde eine ganze Menge. Gleich 8 Spieler konnten einen Elo-Stärkeren Kontrahenten besiegen.

In der sechsten Runde der Mühlviertler Meisterschaft stand die größte Überraschung schon zu Beginn der Runde fest.

Zuvor herrschte schon eine gewisse Vorfreude auf ein spannendes Duell auf Brett eins. Die Frage war, ob Robert Ganglberger den bereits um einen Punkt enteilten Hans-Jürgen Koller doch noch vor dem großen Finale etwas einbremsen könnte? Die Top-Spieler um den Mühlviertler Meistertitel hofften natürlich darauf, dass es nun endlich auch Zeit wäre Hans-Jürgen einen Punkt abzunehmen. Die Daumen wären wohl für Robert gedrückt gewesen.

Zur Überraschung aller musste jedoch Robert Ganglberger aus beruflichen Gründen seinen Standort nach Wien verlegen und seine Partie kampflös dem neuen

## Mühlviertler Meister im Turnierschach 2014 HANS-JÜRGEN KOLLER

überlassen.

Die sehr faire sportliche Gemeinschaft brachte dem neuen Mühlviertler Meister großen Respekt und einen herzlichen Applaus entgegen.

Die Siegerehrung fand am Samstag, den 31. Mai 2014, im Anschluss an das traditionelle Abschlussblitzturnier im Gasthaus Mader in Lest statt.

Da die meisten Preise bereits in der 6. Runde entschieden waren, einigte sich die Mehrheit der Spitzenspieler nach kurzer Zeit auf Remis. Der Großteil der anderen Spieler ließ sich jedoch nicht anstecken und kämpfte hart:

Grabenweger Hans und Traunwieser Georg kämpften bis zum Schluss. Nach ungefähr 5 Stunden Kampf einigten sich die beiden dann auf ein Remis.

Mein herzlicher Dank gilt Hans-Jürgen Koller für die spannende Zusammenfassung und natürlich Heinrich Kaltenberger, welcher das Turnier als Schiedsrichter hervorragend geleitet hat.

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf der gemeinsamen Homepage von der Spg. Freistadt/Wartberg Aist und dem JSV-Union Mühlviertel:

[www.m4schach.net](http://www.m4schach.net)

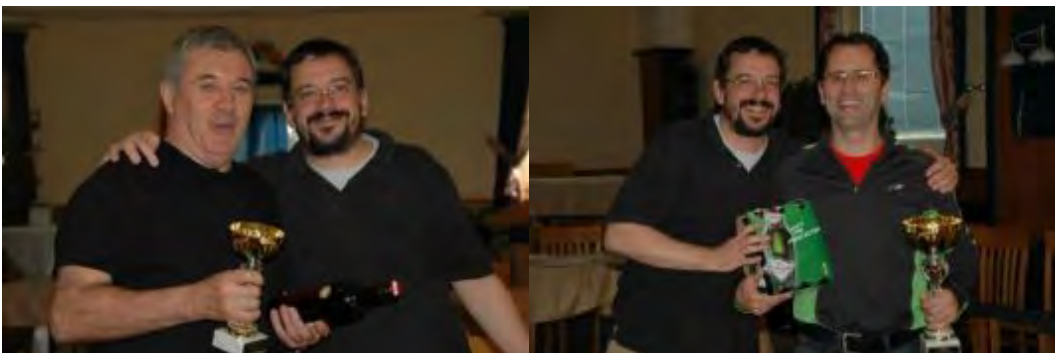
Lehner Roland

Rg.	Snr	Name	FED	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	5	<u>Koller Hans-Jürgen</u>	AUT	2033	Sv Freistadt		6.5	27.5	23.5 1857
2	1	<u>Raber Florian Mag.</u>	AUT	2096	Sv Steyregg		6.0	24.0	23.0 1920
3	13	<u>Ly Dominik</u>	AUT	1841	Tsu Wartberg/Aist		5.5	23.5	22.5 1860
4	7	<u>Oberngruber Thomas</u>	AUT	2013	Tsu Wartberg/Aist		5.0	22.5	22.5 1928
5	4	<u>Posch Roland</u>	AUT	2053	Sv Urfahr		5.0	22.0	21.5 1841
6	15	<u>Raab Hermann</u>	AUT	1833	Sv Sokrates Bad Zell		5.0	21.0	19.5 1818
7	2	<u>Boksinski Jordan</u>	GER	2071	Sv Urfahr		5.0	20.0	20.0 1758
8	8	<u>Farthofer Josef</u>	AUT	1948	Tsu Wartberg/Aist		4.5	22.0	23.0 1954
9	3	<u>Traunwieser Georg Dr.</u>	AUT	2054	Sv Freistadt		4.5	20.5	22.5 1825
10	14	<u>Grabenweger Hans</u>	AUT	1835	Sk Voest Linz		4.5	19.5	21.0 1811

11	28	<u>Reichoer Stefan Dl.</u>	AUT	1678	TSU Wartberg/Aist	4.5	19.0	19.5	1758
12	12	<u>Berger Stefan Dr.</u>	AUT	1861	Ranshofen	4.5	18.5	19.5	1708
13	10	<u>Stallmann Andreas</u>	AUT	1892	Sc Ottensheim	4.5	18.5	18.5	1661
14	6	<u>Ganglberger Robert</u>	AUT	2013	TSU Vorderweissenbach	4.0	20.5	23.0	1855
15	11	<u>Heuschober Walter</u>	AUT	1868	Asv Linz	4.0	18.5	18.0	1673
16	32	<u>Hofmann Robert Ing.</u>	AUT	1659	Askoe Unterweikersdorf	4.0	17.0	20.0	1672
17	18	<u>Denk Franz</u>	AUT	1779	Sv Eferding	4.0	17.0	18.0	1717
18	22	<u>Moestl Rene</u>	AUT	1733	Sv Eferding	4.0	16.5	18.5	1657
19	16	<u>Luger Andreas</u>	AUT	1785	Askoe Unterweikersdorf	4.0	16.5	17.5	1611
20	19	<u>Lehner Roland</u>	AUT	1765	Tsu Wartberg/Aist	4.0	15.5	16.5	1522
21	36	<u>Reichert Maximilian</u>	AUT	1635	Jsv U. Mühlviertel	4.0	14.5	20.0	1661
22	27	<u>Ring Rudolf</u>	AUT	1686	Sv Steyregg	4.0	13.5	18.0	1597
23	53	<u>Thorwartl Christoph</u>	AUT	1441	Tsu Vorderweissenbach	4.0	11.5	16.0	1608
24	34	<u>Spitzl Robert</u>	AUT	1656	Sc Ottensheim	3.5	15.5	21.0	1800
25	33	<u>Pineker Werner</u>	AUT	1657	Askoe Unterweikersdorf	3.5	15.0	19.5	1763
26	24	<u>Leisch Lukas</u>	AUT	1704	TSU Wartberg/Aist	3.5	15.0	18.5	1623
27	20	<u>Tauber Andreas</u>	AUT	1762	Su Bad Leonfelden	3.5	14.5	18.5	1603
28	26	<u>Puehringer Alois</u>	AUT	1691	Sv Urfahr	3.5	14.5	17.5	1618
29	30	<u>Bruckner Guenther</u>	AUT	1665	Sc Ottensheim	3.5	14.5	16.0	1621
30	17	<u>Gruenzweil David</u>	AUT	1781	Tsu Vorderweissenbach	3.5	13.5	17.0	1525
31	39	<u>Pomierny Slawomir</u>	POL	1555	Sv Freistadt	3.5	12.5	16.0	1585
32	31	<u>Gruenberger Erich</u>	AUT	1665	Sportunion Rainbach	3.5	12.5	13.5	1446
33	37	<u>Boehme Dieter Dl.</u>	AUT	1622	Askoe Unterweikersdorf	3.5	11.5	16.0	1548
34	42	<u>Hofer Franz</u>	AUT	1529	Tsu Vorderweissenbach	3.5	11.0	13.5	1492
35	25	<u>Steidl Gerhard</u>	AUT	1699	Sv St. Georgen/Gusen	3.0	15.5	19.5	1708
36	9	<u>Schober Michael</u>	AUT	1895	Su Bad Leonfelden	3.0	15.0	18.5	1628
37	29	<u>Groiss Stefan</u>	AUT	1676	Askoe Unterweikersdorf	3.0	14.5	19.5	1689
38	23	<u>Manzenreiter Klaus</u>	AUT	1706	Askoe Unterweikersdorf	3.0	13.0	19.0	1616
39	47	<u>Postlmayer Jakob</u>	AUT	1469	Jsv U. Mühlviertel	3.0	13.0	18.5	1693
40	50	<u>Zauner Franz</u>	AUT	1455	TSU Vorderweissenbach	3.0	13.0	18.0	1740
41	40	<u>Lasinger Melanie</u>	AUT	1551	Jsv U. Mühlviertel	3.0	11.5	16.5	1431
42	38	<u>Lehner Martin</u>	AUT	1555	TSU Wartberg/Aist	3.0	11.0	16.0	1560
43	35	<u>Kammerhuber Hubert</u>	AUT	1644	Tsu Wartberg/Aist	3.0	10.5	15.5	1558
44	56	<u>Gartner Rene</u>	AUT	1435	Tsu Vorderweissenbach	3.0	10.0	17.0	1594
45	54	<u>Woess Helmut</u>	AUT	1441	Union Hartkirchen	3.0	9.0	16.5	1618
46	67	<u>Schaller Walter</u>	AUT	1213	Union Hartkirchen	3.0	7.0	12.0	1427
47	21	<u>Atteneder Martin</u>	AUT	1757	Sk Voest Linz	2.5	13.5	19.0	1618
48	43	<u>Bruckner Thomas</u>	AUT	1508	Sc Ottensheim	2.5	10.5	17.0	1622
49	48	<u>Djumlija Karlo</u>	AUT	1462	Sc Traun 67	2.5	10.0	18.5	1614
50	66	<u>Gruenwald Franz</u>	AUT	1238	Sv Hörsching	2.5	9.5	17.5	1569
51	60	<u>Gruber Herbert</u>	AUT	1392	Sv Sokrates Bad Zell	2.5	9.5	16.0	1538
52	45	<u>Weber Karl</u>	AUT	1474	Sc Ottensheim	2.5	8.5	17.5	1592
53	49	<u>Steinkellner Franz</u>	AUT	1462	Sc Ottensheim	2.5	8.5	17.0	1559
54	58	<u>Danninger Egon</u>	AUT	1414	Askoe Leonding	2.5	5.0	13.5	1442
55	52	<u>Schmutzhart Johannes</u>	AUT	1446	Askoe Unterweikersdorf	2.0	10.5	18.0	1656
56	41	<u>Hauzenberger Anton</u>	AUT	1547	Sv Raika Kleinzell	2.0	10.0	17.5	1571
57	46	<u>Reisinger Thomas</u>	AUT	1473	Sv St. Georgen/Gusen	2.0	8.0	17.0	1468
58	65	<u>Lehner Josef</u>	AUT	1254	Su Bad Leonfelden	2.0	7.5	15.0	1505
59	64	<u>Rauscher Erwin</u>	AUT	1299	Asv Linz	2.0	7.5	12.0	1500
60	61	<u>Lederle Wolfgang</u>	GER	1385	Sk Sandl	2.0	6.5	15.0	1405
61	62	<u>Koprivnjak Stefan Ing.</u>	AUT	1382	Sv Urfahr	2.0	5.0	14.5	1354
62	63	<u>Riegler Katharina</u>	AUT	1314	Sv Urfahr	2.0	4.5	11.5	1425
63	44	<u>Schober Hermann</u>	AUT	1488	Su Bad Leonfelden	1.5	8.0	15.5	1514



64	55	<u>Steininger Josef</u>	AUT	1437	Sv Sokrates Bad Zell	1.5	7.0	16.5	1541
65	51	<u>Nopp Josef</u>	AUT	1454	Sv Urfahr	1.5	6.0	15.5	1453
66	57	<u>Mittermayr Johann</u>	AUT	1416	Sv Raika Kleinzell	1.5	5.5	16.5	1442
67	68	<u>Hochreiter Bruno</u>	AUT	1131	Su Bad Leonfelden	1.0	4.5	14.0	1437
68	59	<u>Hofer Sabine</u>	AUT	1404	Sv Urfahr	0.5	1.0	13.5	0
69	69	<u>Paschinger Josef</u>	AUT	1122	Jsv U. Mühlviertel	0.0	0.0	13.0	1447





**Kommission für Aus-/Fortbildung**  
**Harald Schneider-Zinner, Vorsitzender**  
Heigerleinstraße 66/105  
Mobil: +43 699 1 94-58-290  
Mail: hsz@schachtrainer.at

## **Lizenzierung für Instruktoren und Trainer**

Der ÖSB schraubt seine sportlichen Ambitionen immer höher. Seit der Anerkennung als Sport 2005 hat sich viel Positives getan. Waren früher in erster Linie Autodidakten am Werk, nähern wir uns Schritt für Schritt einem zielgerichteten sportartenspezifischen Training an.

In der Übungsleiterausbildung wird eine gute Grundlage geschaffen – die Zusammenarbeit mit der Bundessportakademie zur Ausbildung von Instruktoren und Trainern funktioniert gut.

### **Gut ausgebildete Trainer müssen aber regelmäßig fortgebildet werden.**

Seit 2011 haben wir eine unverbindliche Trainerfortbildung eingeführt. Der nächste sinnvolle Schritt ist eine verpflichtende Fortbildung.

Dies lässt sich über die Vergabe von Lizenzen steuern.

- Die Einführung einer regelmäßigen und verpflichtenden Fortbildung in Verbindung mit einer vom Fachverband gesteuerten Lizenzierung wird von der Bundessportakademie ausdrücklich unterstützt.
- In zahlreichen großen Sportarten ist eine verpflichtende Trainerfortbildung in Österreich Standard
- Im Deutschen Schachbund, der auf ein jahrzehntelanges Trainerwesen zurückgreifen kann, hat sich das Lizenzierungssystem bewährt.

#### **a. Lizenzvergabe:**

Im 1. Schritt vergibt der ÖSB Lizenzen an alle bereits ausgebildeten Instruktoren und Trainer. Die Lizenz wird bei regelmäßiger Fortbildung verlängert – ansonsten ruhend gestellt bzw. entzogen.

Logischer Weise sollten vom ÖSB dann nur mehr Instruktoren/Trainer mit einer Lizenz bei ÖSB-betreffenden Veranstaltungen eingesetzt werden bzw. zur Co-Finanzierung (Z.B. B-Kader-Training) abrechenbar sein.

Für die Ausbildung von Trainern werden nur mehr lizenzierte Instruktoren zugelassen.

#### **b. Ziele einer verpflichtenden Trainerfortbildung:**

- Niveau der Trainer heben (methodisch, schachspezifisch, pädagogisch, ...)
- entsprechendes Fortbildungsangebot mit wechselnden Schwerpunkten)
- Ausbildung der Jugendlichen auf einem höheren Niveau in den Ländern vereinheitlichen

**c. Durchführung:**

2-3 Fortbildungsveranstaltungen pro Jahr – regional gestreut, 5 (Minimum) bis 12 Einheiten a 45 min, je nach regionalen Bedingungen können die Kurse mit Übungsleitern aufgefüllt werden.

**Referenten:**

Geeignete Referenten werden von der Kommission für Aus- und Fortbildung festgelegt.

**Als Fortbildung für die Lizenzanrechnung gelten:**

- Trainerausbildung
- Trainerfortbildungsseminar des ÖSB
- Trainerfortbildungen der BSO
- FIDE-Trainer-Aus- und Fortbildung
- Schach-Lehrerfortbildungsseminare
- Abhaltung eines Seminarblocks in einem der oben erwähnten Möglichkeiten (min 3 Einheiten)

**Alle 2 Jahre muss eine Fortbildung/Ausbildung nachgewiesen werden, ansonsten wird die Lizenz ruhend gestellt.**

Die Lizenz kann durch die doppelte Kursteilnahme in den nächsten beiden Jahren wieder aktiviert werden.

Wird innerhalb von 4 Jahren keine Fortbildung/Ausbildung nachgewiesen, geht die Lizenz verloren.

Nach der nächsten Instruktor-Ausbildung dürfen bei ÖSB-Bewerben/Beschickungen (national, international) nur mehr lizenzierte Trainer (bevorzugt) + lizenzierte Instruktor eingesetzt werden bzw. sind sie mit dem ÖSB abrechenbar (ÖSB-B-Kader-Traing, ...), nach der übernächsten Trainer-Ausbildung nur mehr lizenzierte Trainer.

Mit sportlichen Grüßen

Harald Schneider-Zinner



# Protokoll zur Kreisbesprechung 2014 im Kreis Mitte

Datum: Dienstag, 27. Mai 2014

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Gasthof Laufenböck Marktplatz 98, 4752 Riedau, (07764/8266)

An der diesjährigen Kreisbesprechung nahmen 20 Personen aus 11 Vereinen teil.

Die Vertreter von 3 weiteren Vereinen haben sich entschuldigt und ihre Anliegen telefonisch mitgeteilt.

Die Namen der anwesenden Vereinsvertreter können der am Ende angefügten Teilnehmerliste entnommen werden.

Nach der Begrüßung durch Kreisvertreter Didi Hiermann berichtete Präsident des LV OÖ Günter Mitterhuemer, in seiner Eigenschaft als Landesspielleiter, von der abgelaufenen Meisterschaftssaison und gab eine Vorschau auf die kommende Saison.

- Die vergangene Saison verlief problemlos.
- Die Vereine aus dem Kreis Mitte waren in der abgelaufenen Saison sehr erfolgreich. Lspl. Mitterhuemer konnte mehrere Meisterrkunden an die Vereinsvertreter überreichen. Sehr erfreulich ist die Tatsache, dass sowohl die 1. Landesliga als auch die 2. Landesliga von Vereinen aus dem Kreis Mitte gewonnen wurden (Spg.Sauwald und SV Grieskirchen, jeweils mit ihrer 2. Mannschaft!)
- Der SV Ried im Innkreis wird auch in der kommenden Saison in der 1. Landesliga spielen dürfen, weil die Union Ansfelden ihre Mannschaft aus der 1.Landesliga zurückzieht.
- Der LV plant für die kommende Saison eine gemeinsame Schlussrunde für alle Ligen.
- Die Termine werden vom LV zeitgerecht veröffentlicht.
- Der Lspl weist darauf hin, dass Abmeldungen bis zum 20. Juni zu erfolgen haben und Neuanmeldungen von Gastspielern und Ausländern nur bis zum 20. Sept. möglich sind.

Für den unwahrscheinlichen Fall, dass der LV seinen Plan für die gemeinsamen Schlussrunden nicht verwirklichen kann haben wir für die Kreisliga und die 1. Klasse im Kreis Mitte gemeinsame Schlussrunden vereinbart. Als Ausrichter für die gemeinsamen Schlussrunden hat sich für beide Klassen die Spg. Sauwald zur Verfügung gestellt.

In einer kurzen Debatte tauschten die Vereinsvertreter ihre Meinung zur neuen Gastspielerregelung aus. Obwohl die neue Regelung überwiegend positiv bewertet wird, besteht doch Unmut über die vereinzelt Einsätze starker Gastspieler in den unteren Ligen, weil diese den Bewerb verzerren und einzelne Vereine benachteiligen. Präsident Mitterhuemer sieht ebenfalls mehr Vorteile als Nachteile in der neuen Regelung, zeigte sich jedoch verständnisvoll und ist gerne bereit über allfällige Vorschläge zur Verbesserung der Regelung nachzudenken.

Landesjugendreferent Wilfried Benedikt Kuran berichtete von der Sport u. Fun Messe in Ried im Innkreis. Diese war wieder eine sehr gelungene Veranstaltung und eine gute Werbung für Schach. Nächstes Jahr wollen wir uns wieder an der Messe beteiligen. Auf Vorschlag von Thomas Brachtl, wird der Kreisvertreter Mitte Jänner 2015 zu einer Planungsbesprechung für die Sport und Fun Messe 2015 einladen. Herbert Hinterleitner regt an, bei der nächsten Messe eine Simultanveranstaltung abzuhalten.

Schülerliga-Leiter Herbert Hölzl berichtet von der abgelaufenen Schülerliga-Saison.

Abgesehen von einem kleinen Missverständnis bezüglich der Kreiszugehörigkeit von Frankenburg verlief die Saison gewohnt problemlos. Der Schachverein Frankenburg gehört formal dem Kreis Süd an. Da Frankenburg jedoch erklärt hat, an der Schülerliga im Kreis Mitte teilzunehmen und dort auch ein Turnier veranstaltet hat wird Frankenburg wie ein Verein aus dem Kreis Mitte gewertet.

## **Das OÖ Masters wird am 1. Juni in Taufkirchen an der Pram stattfinden.**

Im Anschluss an seinen Bericht legte Herbert Hölzl seine Funktion als Schülerligaleiter zurück. Der Kreisvertreter nahm dies mit Bedauern zur Kenntnis und bedankte sich bei Herbert Hölzl für die geleistete Arbeit.

Nach dem Bericht des Schülerligaleiters wurde eine angeregt Debatte zum Wertungssystem der Schülerliga geführt. Unser bisheriges System bewertet die Anzahl der Teilnahmen höher als die Platzierungen. Frankenburg regt an auf ein Wertungssystem umzustellen, in dem die Platzierung mehr Gewicht bekommt. Die Entscheidung

darüber werden die Ausrichter der kommenden Schülerligaturniere gemeinsam mit dem zukünftigen Leiter der Schülerliga fällen.

Die Suche nach einem neuen Schülerligaleiter blieb ergebnislos. Landesjugendreferent Kuran stellte sich zwar zur Verfügung, jedoch wurde sein Angebot dankend abgelehnt um Interessenskollisionen zu vermeiden.

In Zukunft wird es im Kreis Mitte keinen dezidierten Schülerligaverantwortlichen mehr geben.

Die Leitung der Schülerliga wird zukünftig der Kreisvertreter übernehmen.

Somit übernimmt Kreisvertreter Didi Hiermann die Leitung der Schülerliga.

Als Ausrichter für die kommende Saison konnte er folgende Vereine gewinnen:

- Frankenburg
- Obernberg
- Waizenkirchen
- Hofkirchen-Riedau
- Sauwald
- Ried

Mitte Juli werden sich der Kreisvertreter und die Vertreter der Ausrichtervereine treffen um das Auswertesystem und die genauen Termine zu fixieren.

Beides wird im Anschluss daran vom Kreisvertreter im Internet veröffentlicht.

Die Kontaktdaten zur Schülerliga können folgender Liste entnommen werden.

Verein	Ansprechperson	email	Telefon
TSV Frankenburg	Steinhuber Anton	<a href="mailto:a.steinhuber@eduhi.at">a.steinhuber@eduhi.at</a>	+43 (7683) 7151
Union Obernberg	Rachbauer Alois	<a href="mailto:a.rachbauer@eduhi.at">a.rachbauer@eduhi.at</a>	+43 (7758) 2518
Union Waizenkirchen	Buchmair Rudolf	<a href="mailto:r.buchmair@gmx.at">r.buchmair@gmx.at</a>	+43 (660) 1957043
Hofkirchen-Riedau	Gumpinger Georg	<a href="mailto:gumpinger@lima.co.at">gumpinger@lima.co.at</a>	+43 (676) 4101117
Spg. Sauwald	Hölzl Herbert	<a href="mailto:taufkirchen@sauwaldschach.at">taufkirchen@sauwaldschach.at</a>	+43 (664) 73053458
Ried im Innkreis	Brachtl Thomas	<a href="mailto:thomas.brachtl@inext.at">thomas.brachtl@inext.at</a>	+43 (7752) 82633
Leitung Schülerliga	Hiermann Dietmar	<a href="mailto:didi.hiermann@aon.at">didi.hiermann@aon.at</a>	+43 (660) 5685300
Landesjugendreferent	Kuran Wilfried Benedikt	<a href="mailto:kuranwb@gmail.com">kuranwb@gmail.com</a>	+43 (676) 9122333

Die anwesenden Vereinsvertreter sprachen Kreisvertreter Didi Hiermann ihr Vertrauen aus und verzichteten auf eine Neuwahl des Kreisvertreters.

Im Punkt Allfälliges verweist Präsident Mitterhuemer noch auf den Plan des Landesverbandes OÖ im Frühjahr 2015 wieder eine Trainerausbildung in OÖ anzubieten. Details werden zeitgerecht auf [www.schach.at](http://www.schach.at) veröffentlicht.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen beendet Kreisvertreter Hiermann die Sitzung und die anwesenden Personen lassen den Abend noch gemütlich ausklingen.

*Mit freundlichen Grüßen*

*Dietmar Hiermann*

**Impressum:** Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, Waldeggstr. 16, 4020 Linz (Dienstzeiten Montag und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr), Telefon: 0732/660590. E-mail: [resultat@schach.at](mailto:resultat@schach.at)

Bankverbindung: Allg. Sparkasse Linz, Kto. Nr. 0200-308189.

Vereinszweck: Förderung der Schachbewegung in Oberösterreich

Der Schachlandesverband im Internet: [www.schach.at](http://www.schach.at)

Erscheint 30 x jährlich

# Protokoll zur Kreisbesprechung 2014 im Kreis Süd

Datum: 3. Juni 2014, 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Ort: Gasthaus Ziegelböck, Lambacher Straße 8, 4655 Vorchdorf

Anwesende Personen der Vereine:

Name	Verein	E-Mail-Adresse
Günter Almer	Spg. Steyr	<a href="mailto:guenter.almer@aon.at">guenter.almer@aon.at</a>
Gerald Huemer	Sv Hörsching	<a href="mailto:geraldhuemer@aon.at">geraldhuemer@aon.at</a>
Günter Mitterhuemer	Union Hartkirchen	<a href="mailto:guenter.mitterhuemer@schach.at">guenter.mitterhuemer@schach.at</a>
Reinhard Ziebermayr	Spg. Steyr	<a href="mailto:reinhard.ziebermayr@liwest.at">reinhard.ziebermayr@liwest.at</a>
Manfred Mayer	SK Wels	
Günther Schenkenfelder	DSG Union St. Martin/Traun	<a href="mailto:guenther.schenkenfelder@liwest.at">guenther.schenkenfelder@liwest.at</a>
Andreas Klinglmüller	Union Neuhofer/Krems	<a href="mailto:andreas.klinglmuller@liwest.at">andreas.klinglmuller@liwest.at</a>
Florian Mostbauer	Union Ansfelden, Sekt. Schach	<a href="mailto:florian.mostbauer@gmx.at">florian.mostbauer@gmx.at</a>
Dietmar Hiermann	Spg. Sauwald	<a href="mailto:didi.hiermann@aon.at">didi.hiermann@aon.at</a>
Michael Haas	Sv Gmunden	
Mag. Walter Freh	Sv Gmunden	<a href="mailto:walter.freh@gmail.com">walter.freh@gmail.com</a>
Friedrich Rockenbauer	Sv Gmunden	<a href="mailto:f.rockenbauer@gmx.at">f.rockenbauer@gmx.at</a>
Manfred Karlsberger	Schachgruppe Vorchdorf	<a href="mailto:mk@aon.at">mk@aon.at</a>
Johann Lacher	Schach am Attersee	<a href="mailto:johannlachner@tele2.at">johannlachner@tele2.at</a>
Fritz Söllradl	Sv Kremsmünster	<a href="mailto:milch_mostladen@gmx.at">milch_mostladen@gmx.at</a>
Georg Kreischer	Spg. Nettingsdorf/Traun	<a href="mailto:georg.kreischer@fab.at">georg.kreischer@fab.at</a>
Markus Pöll	Union Neuhofer/Krems	
Josf Nußbaumer	Sg. Vöcklabruck	<a href="mailto:josef.nussbaumer@asak.at">josef.nussbaumer@asak.at</a>
Mag. Wilfried Kuran	Spg. Sauwald	<a href="mailto:kuranwb@gmail.com">kuranwb@gmail.com</a>
Karl Fleckenstein	Askö Pucking	<a href="mailto:karl.fleckenstein@aon.at">karl.fleckenstein@aon.at</a>

## 1. Begrüßung und Eröffnung

Nach der Begrüßung durch Kreisvertreter Günter Almer berichtete Präsident des LV OÖ Günter Mitterhuemer, in seiner Eigenschaft als Landesspielleiter, von der abgelaufenen Meisterschaftssaison und gab eine Vorschau auf die kommende Saison.

## 2. Mannschaftsmeisterschaft

### a. Rückblick/Ausblick

Die vergangene Saison verlief problemlos. Der LV plant für die kommende Saison eine gemeinsame Schlussrunde für alle Ligen. Die Termine werden vom LV zeitgerecht veröffentlicht. Der Lspl weist darauf hin, dass Abmeldungen bis zum 20. Juni zu erfolgen haben und Neuanmeldungen von Gastspielern und Ausländern nur bis zum 20. Sept. möglich sind.

### b. Gemeinsame Schlussrunde

Im Kreis Süd ist eher keine Stimmung für eine gemeinsame Schlussrunde der ersten und zweiten Klassen.

### c. Installierung Jugendliga

Reinhard Ziebermayr erläutert die Idee zur Einführung einer eigenen Jugendliga und legt das Konzept vor. Die offizielle Ausschreibung wird durch den Landesverband voraussichtlich im Juli veröffentlicht.

Die eventuellen Termine für diese Jugendliga könnten 11. Oktober (Sv Gmunden), 22. November (Sv Hörsching ?), 24. Jänner (Kremsmünster ?) und 7. März (Ersatztermin ?) sein.

### 3. Schülerliga (u.a. Terminvergabe für 2014/2015)

Terminvergabe:

September	November	Februar	Ende März	2. Mai	16. Mai
Kremsmünster	Schach am Attersee	Altmünster / Gmunden	Neuhofen	Hörsching	Altmünster / Gmunden

### 4. Schülerliga-Masters 2014

Es wird beantragt, dass sich auch Spieler vom Schachverein Neumarkt/Wallersee (Sbg.) über den Kreis Süd zum Schülerliga-Masters qualifizieren können. Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Vom Kreisvertreter des Kreises Süd soll an den Landesverband OÖ der Antrag gestellt werden, dass sich je Kreis 24 Spieler zum Masters qualifizieren können. Unabhängig von der Altersklasse. Bislang können sich nur 4x6 Spieler je Altersgruppe mitspielen. Dabei bleiben bei den kleineren Gruppen Plätze frei, die durch die größeren Gruppen aufgefüllt werden könnte.

Für das Masters 2015 (Voraussichtlich wieder Juni) können sich interessierte Vereine beim Jugendreferenten melden wenn diese die Durchführung abhalten wollen.

Der Kreisvertreter möge beim Landesverband beantragen/vorschlagen, dass alle Kreise ihre Schülerliga-Sieger beim Masters ehren sollten.

### 5. Neuwahl Kreisvertreter und Schülerligabeauftragter

Günter Almer wird einstimmig zum Kreisvertreter wieder gewählt. Zum Schülerligabeauftragten wird einstimmig Mag. Walter Freh gewählt.

### 6. Allfälliges

Die Ausschreibung der Jugendlandesmeisterschaft möge durch den Landesverband schon Mitte (15.) November erfolgen.

+++++

## Rundschreiben Nr. 719

Sitzungsprotokoll der Vorstandssitzung am 04. Juli 2014  
in Diersbach, Grosswaging GH Schmidseher

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Anwesend: Präsident Günter Mitterhuemer, Günter Almer, Julia Bernhard, Mag. Christian Engl, Robert Ganglberger, Dietmar Hiermann, Christian Höher, Gerald Huemer, Dir. Hubert Kammerhuber, Mag. Wilfried Kuran, Gerhard Riegler, Reinhard Ziebermayr

Entschuldigt: Johann Daxinger, DI. Dr. Andreas Gangl, Markus Granditsch

## **1. Begrüßung / 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit / 3. Genehmigung der Protokolle**

Präsident Mitterhuemer begrüßt die Anwesenden. Der Vorstand ist beschlussfähig.  
Die RS 717 und RS 718 wird genehmigt.

## **4. Berichte und Anträge**

Da dies die konstituierende Vorstandssitzung ist sind auch die Wahlen der Vizepräsidenten, des Schiedsgerichtes und des Technischen Ausschusses auf der Tagesordnung.

Alle Entscheidungen erfolgen einstimmig:

### **Vizepräsidenten:**

1. Vizepräsident: Dir. Hubert Kammerhuber, 2. Vizepräsident: Mag. Wilfried Kuran

### **Schiedsgericht:**

Vorsitzender: Ing. Peter Stadler. Mitglieder: Mag. Josef Nußbaumer, Robert Spitzl,  
Ersatzmitglieder: Wilhelm Frisch, Thomas Brachtl, Ing. Gernot Gruber.

### **Technischer Ausschuss:**

Vorsitzender: Mag. Josef Nußbaumer  
Friedrich Brandstätter, Ing. Gernot Gruber, Günter Mitterhuemer, Mag. Hermann Mühlleitner,  
Robert Spitzl.

### **Präsident / Landesspielleitung:**

- Mitterhuemer berichtet von der ÖSB-Sitzung. ÖSB Protokolle sind auf der ÖSB Homepage einsehbar. Er erwähnt u.a. die Vergabe des Mitropacups und die Lizenzierung der Trainer und Übungsleiter.
- Der Vorschlag zur Einführung einer eigenen Jugendliga wird besprochen. Diese Liga soll als gleichwertige 2. Klasse mit voller TuWo-Bestimmung mit der Einschränkung der Altersbeschränkung U14 und mit einer Bedenkzeit von 1 Stunde je Spieler eingeführt werden. Nennungsschluss ist 1. September. Der Antrag dazu wird vom Präsidenten gestellt. Dem Antrag wird mit 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen zugestimmt.
- Gemeinsame Schlussrunde der 1. Landesliga und den drei Kreisligen werden Mitte März (Datum wird noch bekannt gegeben) an einem Samstag/Sonntag und die 2. Landesliga und die 1. Klassen am darauf folgendem Samstag/Sonntag im Volksheim Traun veranstaltet.
- Im Frühjahr 2015 wird in Linz ein Trainerkurs durchgeführt.
- Der Bericht von Jugendtrainer Georg Fröwis wird verlesen. Von Seiten des LV wird Unterstützung bei der Vorbereitung zur EM und WM zugesichert. Die nächsten Kadertrainings finden ab September in Linz statt.
- Vom Präsidenten wird beantragt, Julia Bernhard als Stellvertretende Damenreferentin in den Vorstand zu kooptieren. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

### **Schriftführer:**

Ein Antrag vom Schachverein Steyregg um Förderung für die „repräsentative Veranstaltung“ (Schlussrunde der Landesligen in Steyregg) wurde gestellt. Darauf erfolgt eine Diskussion und ein Antrag des Präsidenten die TuWo diesbezüglich zu ergänzen:

§ 16.1.1.8: „Für die Durchführung der gemeinsamen Schlussrunden aller Ligen der Mannschafts-Landesmeisterschaft im Turnierschach (1. und 2. Landesliga, Kreisliga und 1. Klasse) wird ein Förderungsbetrag von €100,00 gewährt.“



Dem Antrag wird mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung zugestimmt. Für Steyregg wird dem Antrag mit einer Enthaltung ein Förderungsbetrag von €100,00 zugestimmt.

### **Kassier:**

Der Kassier informiert den Schachverein Steyregg über die gewährte Förderung.

### **Jugendreferent:**

Er berichtet von der Bundesländermeisterschaft. Es wird angedacht das Masters eventuell wieder in den Herbst zu verlegen.

Für die Bundesländermeisterschaften 2016 ergeht die Frage, ob sich Oberösterreich für die Durchführung bewerben soll. Es erfolgt eine klare Meinung sich nicht zu bewerben. Für 2016 ist die Bewerbungsfrist Ende 2014.

Bei der ÖSB-Präsidiumssitzung wird in der nächsten Sitzung abgestimmt, ob das Vergabesystem zur Durchführung der Bundesländermeisterschaften beibehalten werden soll oder ob jedes Turnier einzeln vergeben wird. Mit 3 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen und 6 Gegenstimmen wird für die „alte“ (getrennte) Vergabe gestimmt.

### **Schulschachreferent:**

Er berichtet von den Bundes-Mädchenfinale der Schülerliga und verweist auf die Berichte auf der Homepage. Es war beim Finale auch Landesrätin Mag. Doris Hummer anwesend.

Vom Ministerium werden wieder Förderungen der Schulpakete für Zubringerschulen gewährt. Nähere Informationen sind unter [www.bmbf.gv.at/schach](http://www.bmbf.gv.at/schach) „Zug um Zug“ abrufbar. Es können sich alle Schulen, die sich bislang noch nicht beworben haben, bewerben.

Im November erfolgt ein Lehrerschachseminar in Wels.

### **Kreis Nord:**

Die Mühlviertler-Meisterschaft ist erfolgreich beendet worden. Die Kreisbesprechung findet am 23. Juli 2014 im Gasthaus Mascher, Hauptstraße 4, 4191 Vorderweißenbach statt.

### **Seniorenreferent:**

Der Referent berichtet von der Senioren-Landesmeisterschaft im Turnierschach.

### **Fernschachreferent:**

Es sind zurzeit 189 Spieler die bei den laufenden Turnieren mitspielen. Die Landesmeisterschaft wird derzeit durchgeführt. Die Wettkämpfe USA-AUT und GER-AUT sind gestartet. Berichte folgen demnächst.

### **Kreis Süd:**

Am 3. Juni fand die Kreisbesprechung statt. Es wurde Herr Mag Walter Freh zum Schülerliga-Beauftragten gewählt.

Vom Kreis Süd ergeht der Antrag um Änderung der Masterbestimmung. Dieser wird mit zwei dafür, und vier Enthaltungen abgelehnt.

### **Damenreferent:**

Beim Damen-Vierländerkampf erreichten wir den vierten Platz. Auf Brett 4 konnte Julia Bernhard den Brettpreis gewinnen. Nächstes Jahr ist dieser Wettkampf im Burgenland statt. Die ersten Runden der Damen-Bundesliga finden in Hartkirchen (Aschach) statt. Die weiteren Runden werden in St. Veit und im Zillertal gespielt. Oberösterreich wird drei Mannschaften stellen. 2x Steyr und 1x JSV-Mühlviertel. Eine Neuauflage des Mädchenschachtages wird beschlossen. Diese soll wieder in Hörsching stattfinden. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

### **Kreis Mitte:**

Zum neuen Schülerliga-Beauftragten wurde der Kreisvertreter einstimmig gewählt. Er stellte ein Konzept zur eigenen Homepage der Schülerliga-Mitte vor. Diese soll in den nächsten Tagen online gehen.

**Eloreferent:**

Die Elo-Wertung ist tagesaktuell. Laut Bundes-Eloreferent müssen auch Schnellschachturniere, welche zur Elo-Wertung angemeldet werden über den Landes-Eloreferenten erfolgen. Die Kosten dafür sind vom Veranstalter zu tragen.

**Allfälliges:**

Es soll ein Antrag beim ÖSB gestellt werden, Julia Bernhard den WMK-Titel zu verleihen.

Die nächste Sitzung findet am 13.09.2014 ab 18.45 Uhr in Christkindlhof (Gasthaus Eßl), Schwammingerstr. 4, 4400 Steyr statt.

Günter Mitterhuemer  
Präsident



Gerald Huemer  
Schriftführer

+++++

Der Schachklub Union Hartkirchen erfüllt die traurige Pflicht den Schachfreunden vom Tod seines ersten Sektionsleiter Matzka Alfred zu unterrichten.



Fredi, wie er von seinen Freunden genannt wurde, stand seit der Gründung des Schachklubs Hartkirchen im Jahr 1977 dem Verein stets mit Rat und Tat zur Seite. In diesen fast vier Jahrzehnten verbuchte er unzählige Punkte in den Mannschaftswettkämpfen für Hartkirchen. Seinen letzten Kampf gegen den Krebs, der bei ihm erst vor wenigen Monaten diagnostiziert wurde, verlor Fredi schließlich am 4. August im 77. Lebensjahr. Mit Matzka Alfred verliert der Schachklub Hartkirchen nicht nur ein wichtiges Mitglied, sondern auch einen großartigen Menschen.

# 20. Linzer

TURNIERSCHACH OPEN 2014

**MONTAG 8. SEPTEMBER bis SONNTAG 14. SEPTEMBER 2014**  
Volkshaus Harbach\*, Im Bachfeld 31, 4040 Urfahr

**VERANSTALTER:** ASVÖ Schachverein Urfahr.  
**SCHIEDSRICHTER:** IS Margit ALMERT InfoTelefon 0699 14110855  
**ANMELDUNGEN UND INFOS:** club@schachurfahr.at oder margit.almert@gmx.at  
**ONLINEANMELDUNG:** <http://www.chess-results.com>

**MODUS:** 7 Runden CH-System; nach den FIDE-Regeln, nationale ELO-Wertung; 60 Min. Kontumazzeit

**AUSLOSUNG:** Swiss Manager

**TERMINE:** 08.09. bis einschließlich 14.09.2014

**NENNUNG:** bis 08.09, 17:30 Uhr im Turniersaal

**BEGINN:** 18:00 Uhr

**ZEIT:** 90 Min./40 Züge + 30 Min. + 30s pro Zug ab dem Ersten

**WERTUNG:** 1. Partiepunkte, 2. Buchholz, 3. verfeinerte Buchholz, 4. Sonneborn-Berger, 5. Geteilter Rang

**NENNGELD:** Erwachsene EUR 30,00  
Jugend (1996 und jünger) EUR 15,00  
Titelträger ab IM kein Nenngeld

**SPIELTERMINE:** Montag bis Freitag: 18.00 Uhr  
Samstag: 14:00 Uhr  
Sonntag: 10:00 Uhr



*Im Auftrag und unter Patronanz der Landes-sportorganisation OÖ und des Sportausschusses der Stadt Linz.*

*\*Erreichbarkeit: Straßenbahnlinie 1 oder 2 bis zur Haltestelle Harbach, nördlich in die Keplerstraße und ins Bachfeld.*

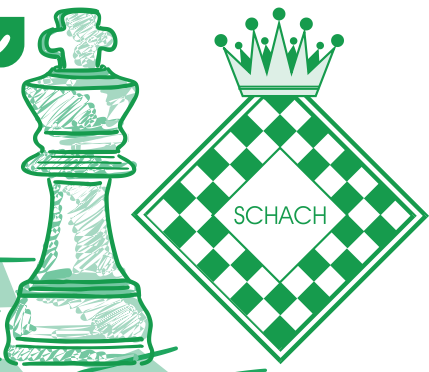
**PREISFOND:** 1. Rang: € 350,00 2. Rang: € 250,00 3. Rang: € 150,00  
die Preise der Ränge 1 bis 3 werden nach Hort-System geteilt.

**KATEGORIEPREISE:** 2. Viertel: 1. Rang € 80,- 2. Rang € 70,- 3. Rang € 60  
3. Viertel: 1. Rang € 70,- 2. Rang € 60,- 3. Rang € 50,-  
4. Viertel: 1. Rang € 60,- 2. Rang € 50,- 3. Rang € 40,-

**STADTMEISTER:** Der bestplatzierte Spieler mit Wohnsitz oder Spielberechtigung in Linz erhält den Titel „Linzer Stadtmeister 2014 im Turnierschach“, sowie einen Pokal.

**ASVÖ**  
WIR MACHEN  
SPORT!

**sb|w**  
[www.sbw-gmbh.at](http://www.sbw-gmbh.at)



H ö r s c h i n g

# Open 2014

von Samstag  
23. August  
bis Sonntag  
31. August

Gasthof Neubauerhof  
Linzer Straße 27, 4063 Hörsching

Modus: 9 Runden Schweizer System  
nach den FIDE - Regeln  
mit internationaler Elowertung  
Bedenkzeit: 2 Std./40 Züge + 1 Std.  
zur Beendigung der Partie  
Kontumazzeit: 60 Minuten

Nennungsschluss: 14.45 Uhr  
Sa, 23. August 2014, 15.00 Uhr  
So, 24. August 2014, 10.00 Uhr  
Mo, 25. August 2014, 18.00 Uhr  
Di, 26. August 2014, 18.00 Uhr  
Mi, 27. August 2014, 18.00 Uhr  
Do, 28. August 2014, 18.00 Uhr  
Fr, 29. August 2014, 18.00 Uhr  
Sa, 30. August 2014, 15.00 Uhr  
So, 31. August 2014, 10.00 Uhr  
Siegerehrung nach Beendigung  
der letzten Partie

Nenngeld: € 35,00 pro Teilnehmer  
€ 25,00 Jugendliche (1996 und jünger)  
Bei Anmeldung nach dem 17. August 2014 erhöht  
sich das Nenngeld um € 5,00

Preisgeld:  
Turnier : 1. : € 350,- 2. : € 250,- 3. : € 150,-  
Kategorie 2/4 : 1. € 70,- 2. € 60,- 3. € 50,-  
Kategorie 3/4 : 1. € 60,- 2. € 50,- 3. € 40,-  
Kategorie 4/4 : 1. € 50,- 2. € 40,- 3. € 30,-  
sowie Sachpreise

Turnierleitung/ Schiedsrichter:  
FA Günter Almer, Gerald Huemer

Voranmeldungen erbeten an: 0664/ 73 68 96 78  
gerald.huemer@schachverein-hoersching.at  
www.schachverein-hoersching.at

Alkohol-, Rauch- und Handyverbot im Turniersaal. Änderungen  
der Ausschreibung behält sich die Turnierleitung vor! Preise  
sind ab einer Teilnehmerzahl von 50 Spielern garantiert und  
werden nicht geteilt, es entscheidet bei Punktegleichheit die  
Buchholz-Wertung (1. Partiepunkte, 2. Buchholz, 3. verfeinerte  
Buchholz, 4. Sonneborn-Berger, 5. Geteilter Rang). Persönliche  
Anwesenheit bei Siegerehrung erforderlich. Ein Spieler kann nur  
einen Preis – den Höheren – gewinnen. Für die Versteuerung  
der Gewinne sind die Spieler selbst verantwortlich.

